

QUALIFIZIERENDER HAUPTSCHULABSCHLUSS 2007

BESONDERE LEISTUNGSFESTSTELLUNG AM 26.06.2007

Teil A / Rechtschreiben / Aufgabe 1: 8.30 Uhr bis 8.45 Uhr
Teil A / Rechtschreiben / Aufgaben 2 - 4: 8.50 Uhr bis 9.05 Uhr
(Teil B / Schriftlicher Sprachgebrauch: 9.15 Uhr bis 11.45 Uhr)

DEUTSCH

Teil A

Die Verwendung eines rechtschriftlichen Wörterbuchs
ist während der gesamten Prüfung erlaubt!

Gesamtbewertung für Teil A und Teil B:

Platzziffer (ggf. Name/Klasse): _____

Punkteverteilung:

Note 1 ⇒ 48,0 - 41 Punkte
Note 2 ⇒ 40,5 - 33 Punkte
Note 3 ⇒ 32,5 - 25 Punkte
Note 4 ⇒ 24,5 - 16 Punkte
Note 5 ⇒ 15,5 - 8 Punkte
Note 6 ⇒ 7,5 - 0 Punkte

Punkte:

Teil A:		von 16 Punkten
Teil B:		von 32 Punkten
gesamt:		von 48 Punkten

Note:

Erstkorrektor: _____

Zweitkorrektor: _____

Qualifizierender Hauptschulabschluss 2007
26. Juni 2007
Teil A: Rechtschreibung II

8.50 - 9.05 Uhr

Name oder Platzziffer: _____

2. Welche Lösungsstrategie eignet sich am besten, um die Rechtschreibung an der gekennzeichneten Stelle zu überprüfen? Setze je ein Kreuz.

es kn <u>all</u> t	Ich beachte das Signalwort.	<input type="checkbox"/>
	Ich verdopple den Konsonanten (Mitlaut) nach einem kurz gesprochenen Vokal (Selbstlaut).	<input type="checkbox"/>
	Ich bilde den Plural (Mehrzahl).	<input type="checkbox"/>
	Ich überprüfe die Wortart.	<input type="checkbox"/>

die Gef <u>ä</u> hrdung	Ich überprüfe die Wortart.	<input type="checkbox"/>
	Ich verlängere das Wort.	<input type="checkbox"/>
	Ich suche verwandte Wörter.	<input type="checkbox"/>
	Ich bilde die Steigerungsform.	<input type="checkbox"/>

____ von 2 P

3. Setze im folgenden Text die sechs fehlenden Satzzeichen ein.

Vor 50 Jahren erschien erstmals die Zeitschrift BRAVO die bis heute ein wichtiger Begleiter für die meisten Jugendlichen ist und jede Woche aktuell über Stars Mode und Probleme von Teenagern berichtet Eine treue Leserin erzählt: Jeden Donnerstag nach der Schule hole ich mir die BRAVO und bin dann für zwei Stunden nicht mehr zu sprechen

____ von 3 P

4. Im folgenden Text sind sechs Wörter falsch geschrieben. Streiche diese im Text durch und schreibe sie fehlerfrei in die vorgegebenen Zeilen.



Immer mehr Ernährungswissenschaftler fordern Eltern auf, das vormittägliche Pausenbrot qualitativ zu kontrollieren, denn Vitamiene und Ballaststoffe geben dem Körper die nötige Energie für den anstrengenden Schulalltag. Allerdings darf auch eine ausreichende Flüssigkeitsaufnahme nicht vergessen werden, die vor allem aus Saftschorlen oder Tee bestehen sollte. Viele Produkte der Getränkehersteller beinhalten zu viel Zucker.

- a) _____
- b) _____
- c) _____
- d) _____
- e) _____
- f) _____

____ von 3 P

Erreichte Gesamtpunktzahl: _____ von 16 Punkten

QUALIFIZIERENDER HAUPTSCHULABSCHLUSS 2007

BESONDERE LEISTUNGSFESTSTELLUNG AM 26.06.2007

9.15 - 11.45 UHR

DEUTSCH

Teil B: Schriftlicher Sprachgebrauch

Bearbeitungshinweise

Du hast zwei Aufgaben zur Auswahl. Lies die beiden Texte und die Arbeitsaufträge aufmerksam durch.

Wähle **eine** Aufgabe aus, die du dann bearbeitest.

Bearbeite die Arbeitsaufträge möglichst in der angegebenen Reihenfolge.

Schreibe grundsätzlich in ganzen Sätzen, außer in den Arbeitsaufträgen wird etwas anderes verlangt.

Achte auf eine saubere äußere Form und auf die Rechtschreibung.

Bitte beachten:

Aufgabe 1:	Seiten 5 + 6
Arbeitsaufträge zu Aufgabe 1:	Seiten 2 + 3
Aufgabe 2:	Seiten 7 + 8
Arbeitsaufträge zu Aufgabe 2:	Seite 4

Aufgabe 1

Kick it like Beckham

Der Film und das Buch „Kick it like Beckham“ handeln von dem indischstämmigen Mädchen Jess, eigentlich Jesminder Bhamra. Jess lebt mit ihrer Familie in England. Soeben hat sie ihre Schulabschlussprüfungen erfolgreich hinter sich gebracht. Sie soll Jura studieren und möglichst bald einen ordentlichen indischen Mann heiraten. Doch dazu hat Jess nicht die geringste Lust. Ihr großes Hobby ist – zum Entsetzen ihrer konservativen Eltern, besonders ihrer Mutter – Fußballspielen. Sie träumt davon, mit dem berühmten Fußballer David Beckham in einer Mannschaft zu spielen.

Bild 1



Manchester United gegen Anderlecht. Die Zuschauer, ein Meer aus Rot und Weiß, sind unglaublich nervös. Sie warten auf das alles entscheidende Tor. „Die große Frage ist nur, wer von Manchester United das Tor schießen wird“, sagt der Reporter atemlos. „Wird es Scholes sein? Oder vielleicht Ryan Giggs? Oder wird David Beckham hier die Entscheidung bringen?“ Die Zuschauer lehnen sich vor und feuern die Spieler an. Die Atmosphäre ist wie elektrisiert.

„Oh, da kommt ja der Ball, auf den Beckham gewartet hat! Jede Menge Spieler im Mittelfeld, und auch Jesminder Bhamra kämpft sich durch. Eine wunderbare Flanke von Beckham, und da ist Bhamra. Was für ein großartiger Kopfball! – und ... und ... TOR!“ (...)

In der nächsten Sekunde wurde die Tür meines Zimmers aufgerissen. „Jesminder, hast du mich nicht gehört?“, fauchte Mum. Verflixt, warum muss sie einen immer stören, wenn es gerade am spannendsten ist? (...)

„Jesminder, bist du verrückt geworden?“ Anklagend blickte Mum zuerst auf den Fernseher, dann auf mich. Mit ihrem speziellen Blick, der überdeutlich sagt: Hör zu, ich bin deine Mutter und habe hier das Sagen. „Fußball hin oder her! Morgen ist die Verlobungsfeier deiner Schwester und du sitzt hier herum und schaut dir diesen Glatzkopf an!“ Aufgebracht riss sie mir die Fernbedienung aus der Hand und schaltete den Fernseher aus. Ich stöhnte gequält auf.



Bild 2

„Oh, Mum! Beckham wird gleich ein Tor schießen!“

Doch das interessierte Mum natürlich nicht im Geringsten. Wie immer. „Komm sofort nach unten!“, befahl sie mir. „Deine Schwester wird gleich verrückt.“ Ach, erzähl mir etwas, was ich noch nicht weiß! Pinky ist sowieso ziemlich verrückt. Und jetzt, so kurz vor ihrer Hochzeit, war sie total am Durchdrehen. Sogar hier oben war im Moment zu hören, dass sie unten im Flur wegen irgendwas ausrastete.

45 Mit einem leisen Seufzer erhob ich mich. Nicht einmal in meinem Zimmer hatte ich meine Ruhe.

Es war genau nach meinem Geschmack eingerichtet und Mum regte sich ständig darüber auf. Überall waren Bilder von David Beckham, und mein Manchester-United-T-Shirt mit der Nummer 7 hing ebenfalls an der Wand. Beckham war mein großes Idol. Okay, ich weiß, was ihr jetzt denkt. Stimmt, er ist verdammt süß. Das sieht sogar ein Blinder. Doch das ist nicht der Grund, warum ich auf ihn stehe. Auf dem Spielfeld ist er ein Gott. *Niemand* kickt wie Beckham.

55

60



Bild 3

„Diese Hochzeit hängt mir jetzt schon zum Hals heraus, dabei hat sie noch gar nicht angefangen“, brummte ich mit einem Hilfe suchenden Blick auf Beckhams Poster, das über meinem Bett hängt. Ich weiß, es klingt komisch, aber ich rede oft mit ihm. Beckham blickte auf mich herab, als würde er mich verstehen. Er verstand mich immer. Sonst tat das niemand. Zumindest nicht in diesem Haus. (...)

Auszug aus: „Kick it like Beckham“, Narinder Dhami; Ravensburger Verlag 2005

Bildquellen: www.images.google.de

Arbeitsaufträge siehe folgende Seiten!

A u f g a b e 1

Kick it like Beckham

<u>Arbeitsaufträge:</u>	Punkte
1. Im ersten Abschnitt erfährst du einiges über Jess. Beantworte dazu folgende Fragen:	
a) Woher stammt ihre Familie und wo lebt sie?	1
b) Was wünschen sich die Eltern von ihrer Tochter?	1
c) Was gefällt den Eltern an Jess überhaupt nicht?	0,5
d) Welches Erfolgserlebnis hatte das Mädchen vor kurzer Zeit?	0,5
2. Welche <u>vier</u> Aussagen sind sinngemäß im Text enthalten? Notiere die entsprechenden Buchstaben.	2
a) Jess sieht sich ein Fußballspiel an und beginnt zu träumen.	
b) Jess spielt mit Beckham in einer Mannschaft.	
c) Jess findet in ihrer Mannschaft nicht die richtige Anerkennung.	
d) Jess will so gut wie Beckham spielen.	
e) Jess glaubt, dass Beckham der einzige ist, der sie versteht.	
f) Jess soll für ihren Schulabschluss lernen statt Fußball zu spielen.	
g) Jess nervt der Trubel um die Hochzeit ihrer Schwester.	
3. Folgende Begriffe kommen im Text als Fremdwörter vor und werden sinngemäß mit folgender Bedeutung verwendet:	
a) altmodisch, an Bewährtem festhaltend	b) Stimmung
c) besonders	d) Publikumsliebling, Vorbild
Schreibe sie heraus und ordne sie den deutschen Begriffen zu.	2
4. Im Text findest du diese sprachlichen Bilder:	
a) „ein Meer aus Rot und Weiß“ (Zeile 10)	
b) „hängt...zum Hals heraus“ (Zeilen 53 - 54)	
Erkläre die Bedeutung jeweils mit eigenen Worten.	4

5. Bild 2 gibt die Stimmung der Eltern wieder.
- a) Zitiere drei Textstellen, die die Stimmung der Mutter verdeutlichen. 3
- b) Der Vater scheint eher nachdenklich zu sein.
- Versetze dich in seine Lage und schreibe auf, was er denkt.
Verwende dabei die Ich-Form. 4
6. Bild 3 zeigt Jesminder vor einem Poster ihres Idols.
- Schreibe Jess eine E-Mail, in der du einerseits Verständnis für ihre Schwärmerie zeigst, andererseits aber auch Bedenken äußerst. 4
7. Jesminder verhält sich nicht wie ein „typisches“ Mädchen und auch nicht wie eine „richtige“ Inderin. Ihre Eltern erwarten ein anderes Verhalten.
- a) Zeige an drei weiteren Beispielen, dass Jugendliche den Erwartungen ihrer Familie nicht immer entsprechen. 3
- b) Erläutere an einem Beispiel, dass man manchmal auch seinen eigenen Weg gehen muss. 3
8. Jess träumt von einer Karriere als Fußballspielerin. Wer das ganze Buch gelesen hat, weiß, dass sie am Ende auch Erfolg hat. Sie gibt nicht auf und hält gegen alle Widerstände an ihrem Traum fest.
- Beschreibe einen Traum, für den es sich deiner Meinung nach lohnt zu kämpfen. 4
-

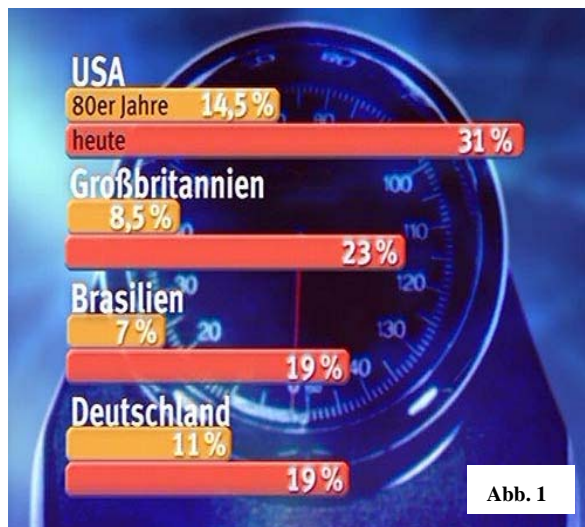
32

Aufgabe 2

Fitness aus der Küche

Großbritannien macht Ernst: Auf der Insel gibt es ab dem kommenden Schuljahr keine Süßigkeiten und Softdrinks mehr an Schulen.

- 5 Englands Schulbehörden haben Schokoriegeln und Cola den Kampf angesagt: Vom kommenden Schuljahr an dürfen in den Lernanstalten keine Süßigkeiten und Limonaden mehr verkauft werden.
- 10 Diese Initiative will die zunehmende Fettleibigkeit von Kindern bekämpfen. Denn knapp ein Viertel der britischen Schulkinder hat Übergewicht. Vor zehn Jahren war es nicht einmal jedes zehnte Kind (siehe Abb. 1).



- 15 Die Schulkantinen müssen ab Herbst statt Süßigkeiten Äpfel, Orangen oder Bananen anbieten. Aus den Automaten verschwinden Cola, Chips und sonstige Dickmacher. Künftig sollen die Kinder Wasser, Tee, 20 Obstsäfte oder Joghurt-Getränke mit weniger als fünf Prozent Zucker konsumieren. Auch dem britischen Fernsehstarkoch Jamie Oliver liegen die kleinen Dicken in seinem Land „schwer im Magen“. Er versteht sich als kulinarischer Erzieher und möchte auch dazu beitragen, dass sich seine kleinen Landsleute gesünder ernähren. Und er hat Erfolg. Inzwischen wird an vielen

britischen Schulen nach Rezepten aus Oliver's TV-Sendung gekocht.

- 30 Ernährungsexperten sind sich aber bewusst, dass nur ein allgemeiner Sinneswandel die Situation ändern kann. Die neuen Schulstandards sollen das Essen besser machen.
- 35 Aber das kann nur Erfolg haben, wenn die Kinder auch sonst nicht ständig von Schokolade, Chips und Cola umgeben sind.

Kinder, die durch falsche oder einseitige Ernährung zu dick werden, sind natürlich nicht nur in Großbritannien ein Problem. So kämpft auch in Deutschland fast jedes fünfte Kind mit Speckröllchen und damit Übergewicht. Auch in Bezug auf ihre Kon-

- 40 dition sind die Kleinen so wenig fit wie nie zuvor. Die Gründe sind mangelnde Bewegung und schlechte Ernährung. Die überflüssigen Pfunde sind für viele Kinder ein Grund zum Schämen und machen sie oft zur Zielscheibe von Hänseleien. Die Übergewichtigen empfinden die seelischen Folgen der Fettleibigkeit weit schlimmer als die körperlichen, wie zum Beispiel Gelenks-
- 50 schmerzen, Verlust der Ausdauer und Einschränkungen in der Bewegung.

55 Doch vitamin- und nährstoffreich zu kochen, braucht Zeit. Und die ist in Familien mit berufstätigen Eltern knapp bemessen. Denn es geht einfacher und schneller, Pommes in die Friteuse zu werfen oder eine

60 Pizza in den Backofen zu schieben.

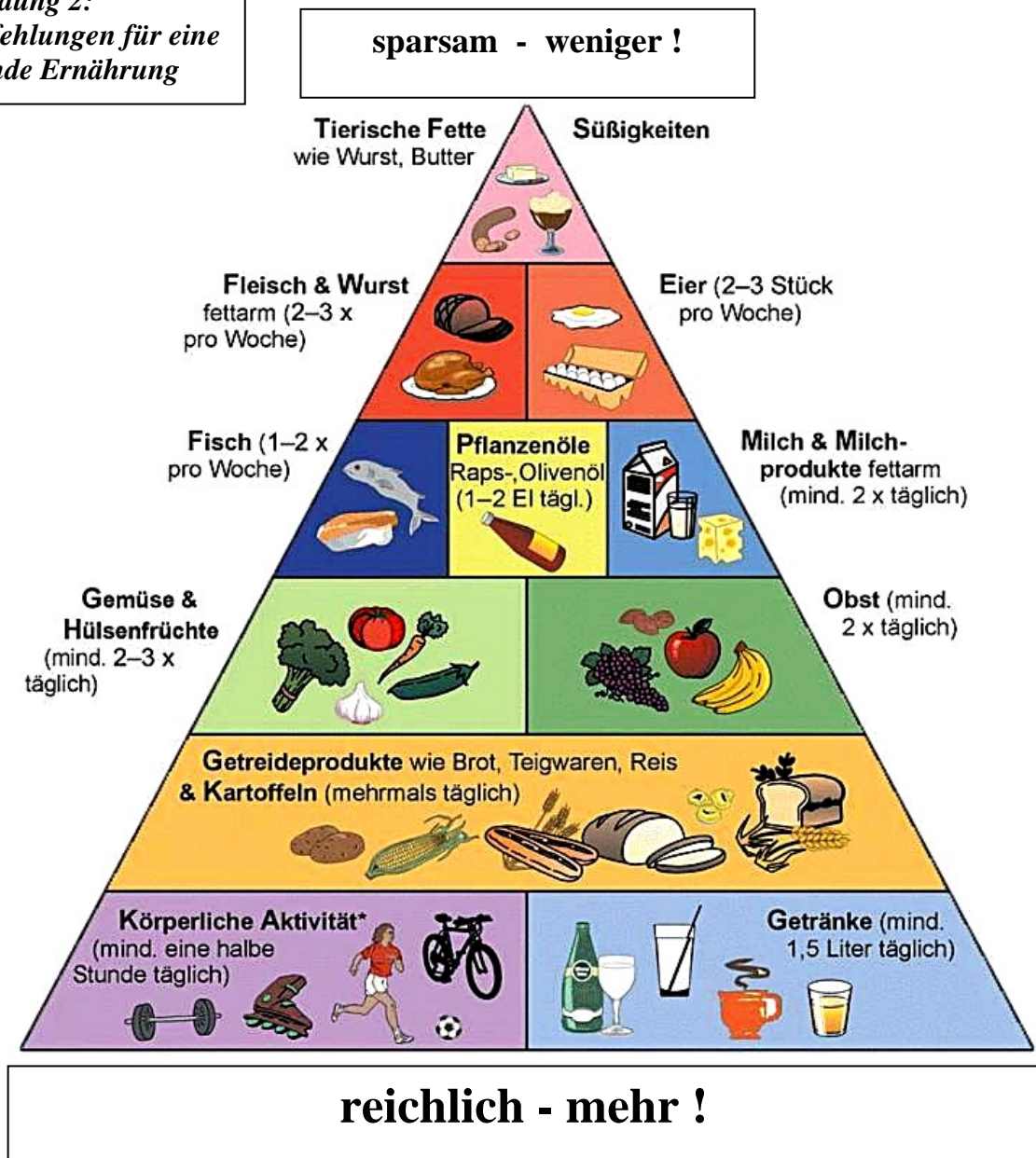
„Kinder müssen wieder lernen, nicht einfach nur reinzuhauen, sondern mit Genuss zu essen“, erklärt Susanne Klug. Sie hat in München die „Kinderküche“ eröffnet. An sechs Tagen in der Woche bietet sie Koch- und Backkurse für Zwei- bis Sechzehnjährige an. Hier lernen die Kinder überhaupt wieder richtig zu schmecken. So können viele Kinder in Deutschland kaum mehr

- 70 Salat an seinem Geschmack erkennen. Indem die Kinder das Gericht aussuchen dürfen, die Zutaten mit einkaufen und beim Zubereiten dabei sind, werden sie zu

gleichberechtigten Küchenmitgliedern.
 75 Beim Kochen von Zitronengrassuppe und selbst gemachter Mayonnaise lernen sie ganz nebenbei, sich gesund zu ernähren. Es ist gut, wenn sich Medien, Köche und Minister für übergewichtige Kinder „stark

80 machen“; die tägliche Unterstützung aus dem nahen Umfeld aber ist noch wichtiger. Deshalb sind Familie und Pädagogen gefordert, den Kleinen Mut zuzusprechen, Hilfe beim Abtrainieren überflüssiger 85 Pfunde zu leisten und ihr Selbstwertgefühl zu stärken.

Abbildung 2:
Empfehlungen für eine gesunde Ernährung



- Quellen:
 - Text: dpa, in: www.focus.de (03.03.2006)
 - Abbildung 1: www.quarks.de (13.01.2004)
 - Abbildung 2: www.wellbeingcluster.at

Arbeitsaufträge siehe folgende Seite!

Fitness aus der Küche

<u>Arbeitsaufträge:</u>	Punkte
1. Fasse die Grundaussagen des Textes kurz zusammen.	2
2. Folgende Begriffe kommen im Text als Fremdwörter vor: a) verbrauchen, zu sich nehmen b) auf die Kochkunst bezogen c) Ausdauer, körperlicher Zustand d) Erzieher, Lehrer Schreibe sie heraus und ordne sie entsprechend zu.	2
3. Der Text enthält folgende Sprachbilder: a) „den Kampf angesagt“ (Zeile 6) b) „liegen...schwer im Magen“ (Zeilen 23 - 24) Erkläre diese Ausdrücke mit eigenen Worten an je einem selbst gewählten Beispiel.	4
4. Abbildung 1 veranschaulicht und ergänzt den Text. a) Formuliere dazu eine passende Überschrift. b) „Kinder, die durch falsche oder einseitige Ernährung zu dick werden, sind natürlich nicht nur in Großbritannien ein Problem.“ (Zeilen 38 - 40) Erläutere diese Aussage mit Hilfe des Schaubildes.	2 2
5. Schreibe stichpunktartig aus dem Text vier mögliche Folgen des Übergewichts bei Kindern heraus.	2
6. „Ernährungsexperten sind sich aber bewusst, dass nur ein allgemeiner Sinneswandel die Situation ändern kann.“ (Zeilen 31 - 33) Erläutere dieses Zitat aus dem Textzusammenhang.	4
7. „So bleibst du gesund und fit!“ Verfasse einen „Ratgeber“ für eine gesunde Lebensweise, wie er in einer Jugendzeitschrift stehen könnte. Verwende dazu Informationen aus dem Text, aus Abbildung 2 und aus deinem Erfahrungsbereich.	8
8. Gesundheit und Fitness sind wichtig. Zu einem glücklichen, erfüllten Leben gehört jedoch mehr. Verdeutliche dies ausführlich an Beispielen.	6
	<hr/> 32

Besondere Leistungsfeststellung

zum Erwerb des qualifizierenden

Hauptschulabschlusses

2007

D E U T S C H

(§ 31 Abs. 1 Nr. 1 VSO)

Hinweise für die Bewertung der Aufgaben

Derzeit werden Schreibweisen, die durch die Amtliche Regelung der deutschen Rechtschreibung von 2006 überholt sind, nicht als Fehler markiert und bewertet. Diese in der Bekanntmachung vom 27. Juli 2005 (KWMBI, S. 246) verfügte Verlängerung der Übergangsfrist endet zum 31. Juli 2007.

Auf die Bekanntmachung zur Förderung von Schülern mit besonderen Schwierigkeiten beim Erlernen des Lesens und des Rechtschreibens vom 16. November 1999 wird hingewiesen (KWMBI I Nr. 23/1999).

**Die Verwendung eines rechtschriftlichen Wörterbuchs ist
während der gesamten Prüfung erlaubt!**

1. Hinweise zum Prüfungsteil Rechtschreibung (Teil A)

Aufgabe 1: Modifiziertes Diktat

Diktattext:

Handy in Schülerhand

Fast alle Jugendlichen verfügen heute über ein Handy. / Eltern sind häufig beunruhigt, / weil sie nicht genau wissen, / was ihre Kinder damit alles machen. / Das Mobiltelefon hat sich / zum Multifunktionsgerät entwickelt. / So kann man damit fotografieren, / Videos aufnehmen, / Nachrichten versenden oder Spiele spielen. / Jedoch nicht alle Inhalte, / die per Handy weitergegeben werden, / sind harmlos. / Manche sind sogar verboten.
(60 Wörter)

(nach „<http://www.km.bayern.de/km/eltern/elternrundbrief/index.shtml>)

Diktierhinweise:

1. Den gesamten Text vorlesen
2. Den ganzen Satz vorlesen
3. In Sinnschritten (ohne Satzzeichen) diktieren
4. Den ganzen Satz wiederholen
5. Den ganzen Text wiederholen
6. Diktierzeit 8 - 10 Min.
7. Die Schüler überarbeiten ihren Text mit Hilfe des Wörterbuchs (Zeit: 5 Min.).
8. Schülerarbeiten einsammeln

Korrekturanleitung:

Auf die Aufgabe gibt es 8 Punkte. Für jeden Fehler wird ein Punkt abgezogen. Für fehlende Satzzeichen, Umlautzeichen und i-Punkte wird je ein halber Punkt abgezogen. Wiederholungsfehler werden nur einfach gewertet.

Aufgabe 2: Rechtschreibstrategien

Lösung:

- es knallt: Ich verdopple den Konsonanten (Mitlaut) nach einem kurz gesprochenen Vokal (Selbstlaut).
- die Gefährdung: Ich suche verwandte Wörter.

Korrekturanleitung:

Auf die Aufgabe gibt es 2 Punkte. Pro Aufgabe ist nur eine Lösung richtig. Für jede richtige Lösung gibt es einen Punkt. Mehrfachnennungen ergeben 0 Punkte.

Aufgabe 3: Zeichensetzung

Lösung:

Vor 50 Jahren erschien erstmals die Zeitschrift BRAVO, die bis heute ein wichtiger Begleiter für die meisten Jugendlichen ist und jede Woche aktuell über Stars, Mode und Probleme von Teenagern berichtet. Eine treue Leserin erzählt: „Jeden Donnerstag nach der Schule hole ich mir die BRAVO und bin dann für zwei Stunden nicht mehr zu sprechen.“

Korrekturanleitung:

Die Aufgabe wird mit 3 Punkten bewertet. Jedes richtig gesetzte Satzzeichen ergibt einen halben Punkt. Werden mehr als 6 Satzzeichen gesetzt, wird für jedes zusätzliche Satzzeichen ½ Punkt abgezogen.

Aufgabe 4: Einen fremden Text korrigieren und Wörter richtig aufschreiben

Lösung:

Immer mehr Ernährungswissenschaftler fordern Eltern auf, das vormittägliche Pausenbrot qualitativ zu kontrollieren, denn Vitamine und Ballaststoffe geben dem Körper die nötige Energie für den anstrengenden Schulalltag. Allerdings darf auch eine ausreichende Flüssigkeitsaufnahme nicht vergessen werden, die vor allem aus Saftschorlen oder Tee bestehen sollte. Viele Produkte der Getränkehersteller beinhalten zu viel Zucker.

Korrekturanleitung:

Die Aufgabe wird mit 3 Punkten bewertet. Jedes als falsch erkannte und fehlerfrei berichtigte Wort wird mit einem halben Punkt bewertet. Werden mehr als 6 Wörter durchgestrichen und „berichtigt“, wird für jedes zusätzliche Wort ½ Punkt abgezogen.

2. Hinweise für den schriftlichen Sprachgebrauch (Teil B)

Themenwahl und Hilfsmittel

Die Prüfungsteilnehmer wählen aus den zwei angebotenen Aufgaben eine aus, die sie dann bearbeiten.

Korrektur

Die Arbeiten sind mit Korrekturzeichen zu versehen, damit ein Überblick über Sinn-, Ausdrucks-, Grammatik- und Rechtschreibfehler möglich ist. Die Zweitkorrektur muss als solche ersichtlich und nachvollziehbar sein.

Bewertung

- a) Die Aufgaben zum textgebundenen Schreiben werden bewertet nach
- ihren inhaltlichen Aussagen (Gedankenreichtum, sachliche Richtigkeit, sinnvoller Aufbau, ...) und
 - ihrer sprachlichen Gestaltung (sprachliche Richtigkeit, Angemessenheit der sprachlichen Form, Gewandtheit des Ausdrucks, ...).

Die Gewichtung dieser beiden Kriterien ist in der Regel gleich; bei einzelnen Arbeitsaufträgen sind Abweichungen möglich. Bei falschen inhaltlichen Aussagen dürfen auch für die sprachliche Gestaltung keine Punkte vergeben werden.

- b) Halbe Punkte können vergeben werden.
- c) Die Rechtschreibung und die äußere Form sind bei der Bewertung von Leistungen im textgebundenen Schreiben zu würdigen. Für mangelhafte Rechtschreibleistung und eine schlechte äußere Form ist ein Abzug von insgesamt bis zu drei Punkten von der erreichten Gesamtpunktzahl möglich. Die Entscheidung liegt in der pädagogischen Verantwortung der Korrektoren.

- d) Hinweis zu Aufgabe 2 zum Text „Kick it like Beckham“:

Werden mehr als 4 Buchstaben notiert, wird für jeden zusätzlichen Buchstaben ½ Punkt abgezogen.

3. Hinweis zur Bildung der Gesamtnote im Fach Deutsch

Es werden keine Einzelnoten für die Bereiche „Rechtschreibung“ und „Schriftlicher Sprachgebrauch“ gebildet.

Die Aufteilung der Punkte auf Teil A (16 Punkte) und Teil B (32 Punkte) ist so geregelt, dass in Teil A ein Drittel und in Teil B zwei Drittel der Gesamtpunktzahl vergeben werden.

Verbindlicher Bewertungsschlüssel:

Note 1	⇒ 48,0	-	41 Punkte
Note 2	⇒ 40,5	-	33 Punkte
Note 3	⇒ 32,5	-	25 Punkte
Note 4	⇒ 24,5	-	16 Punkte
Note 5	⇒ 15,5	-	8 Punkte
Note 6	⇒ 7,5	-	0 Punkte

Bewertungsschlüssel bei Schülern mit gutachterlich festgestellter Lese- und Rechtschreibstörung, die von der Bewertung der Rechtschreibleistung freigestellt sind:

Note 1:	32	- 27	Punkte	Note 4:	16 - 10,5	Punkte
Note 2:	26,5	- 22	Punkte	Note 5:	10 - 5,5	Punkte
Note 3:	21,5	- 16,5	Punkte	Note 6:	5 - 0	Punkte